

Abo **Dreigeschossige Mehrfamilienhäuser**

Im Zentrum von Langnau entsteht eine neue Wohnsiedlung

Die Liegenschaft der ehemaligen W. Schneider + Co. AG wird teilweise abgerissen und durch Eigentumswohnungen ersetzt.



Pascal Münger

Publiziert: 31.03.2022, 15:55



Das markante Gebäude entlang der Neuen Dorfstrasse wird Eigentumswohnungen weichen.

Foto: Manuela Matt

Sie war die letzte grosse Produktionsstätte in Langnau. Betrieben von der Spiegelschrankhersteller W. Schneider + Co. AG an der Neuen Dorfstrasse direkt gegenüber dem Gemeindehaus. Seit die Firma vor fünf Jahren mit den 25 Mitarbeitenden

über dem Schenkendach. Seit die Firma vor fünf Jahren mit den 20 Mitarbeitern nach Flums gezogen ist, steht ein grosser Teil des Gebäudes leer.

Diese Woche hat nun die Ledermann AG als neue Grundbesitzerin in der leer stehenden Produktionsstätte die Idee vorgestellt, was aus dem Gebäude werden soll: In den nächsten Jahren wird eine neue Siedlung mit Wohneigentum gebaut. Dabei bleibt der hintere Teil mit der ehemaligen Produktionsstätte erhalten und wird im Inneren umgebaut. Der markante Gebäudeteil entlang der Neuen Dorfstrasse hingegen wird abgerissen und durch vier dreigeschossige Reihenmehrfamilienhäuser ersetzt.

Noch in der Studienphase

Beat Käser, der Leiter Immobilienentwicklung bei Ledermann, sagte den rund 20 interessierten Nachbarn und Gemeindevertretern bei der Vorstellung, dass sich das Projekt momentan noch in der Studienphase befinde und darum noch keine fertig ausgearbeitete Baueingabe erfolgen könne. Dies soll aber noch in diesem Jahr passieren. Aus diesem Grund gebe es zum jetzigen Zeitpunkt aber auch noch keine exakten Visualisierungen.



Das Modell zeigt die beiden neu geplanten Gebäude gleich neben der Markierung «Neue Dorfstrasse». Zu sehen ist auch der neue Hof zwischen den Gebäuden.

Foto: Manuela Matt

Momentan ist die Liegenschaft zwischen dem Schlossweg und dem Conrad-Hitz-Weg ein massiver Bau. Mit dem Abbruch und Neubau des Gebäudeteils entlang der Neuen Dorfstrasse wird sich das ändern. Künftig soll es zwischen den Reihenmehrfamilienhäusern und den neuen Wohnungen im stehen gelassenen Fabrikgebäude

entlang des Dorfbachs einen Hof mit Grünraum geben.

Parkplatz weicht Wohnungen

Geplant ist, dass es entlang der Neuen Dorfstrasse weiterhin Platz hat für Gewerbe – es entstehen Laden- und Atelierräume. Darüber werden Eigentumswohnungen gebaut. Ebenfalls entstehen Lofts, Attikawohnungen und Dachwohnungen. Auf der Parzelle der heutigen Parkplätze am Schlossweg werden zusätzliche Maisonette-wohnungen gebaut. Die genaue Anzahl an neuen Wohnmöglichkeiten ist noch nicht bekannt.



Die Rückseite des Gebäudes entlang des Dorfbachs soll vor allem im Inneren erneuert werden.

Foto: Manuela Matt

Die Grundeigentümerin rechnet damit, dass ab Ende 2023, Anfang 2024 mit dem Bau begonnen werden kann. Beat Käser sagte den Anwesenden, dass man mit einer Bauzeit von gut eineinhalb bis zwei Jahren rechnen müsse.

Gemeinde hatte auch Interesse

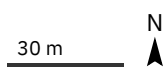
Auch Gemeindevertreter waren bei der Präsentation anwesend, beispielsweise Bauvorstand Lorenz Rey (SP). Er sagte: «Es ist toll für Langnau, dass neue Wohnmöglichkeiten an so zentraler Lage entstehen.» Der Gemeinderat stehe hinter dem Projekt.

Gemeindehaus



Neubau

Umbau Fabrikhalle



© OpenStreetMap contributors

Grafik: hid

Als die Firma W. Schneider + Co. AG im Jahr 2017 aus dem Gebäude auszog, war die Gemeinde Langnau sogar kurz an einem Kauf der Liegenschaft interessiert. Nach ersten Verhandlungen scheiterte das Vorhaben jedoch. Die Gemeinde hatte die Liegenschaft damals für strategische Projekte wie Alterswohnungen, allfällige Schulerweiterungen oder auch für neue Räumlichkeiten für die Verwaltung ins Auge gefasst.

Pascal Münger ist seit 2011 Redaktor im Ressort Horgen. Seine Schwerpunkte sind Politik und Gesellschaft. Zuvor arbeitete er als Kulturjournalist für diverse Medien in der gesamten Deutschschweiz. [Mehr Infos](#)

Publiziert: 31.03.2022, 15:55

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)

0 Kommentare